

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

28.04.2022

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 183|22 40 Radfahrer bei »Rot« | Goldring gefunden - Zeugenaufruf

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Chris Graupner (cg)

### 40 Radfahrer bei »Rot«

Ort: Leipzig (Zentrum), Friedrich-Ebert-Straße/Manetstraße

Zeit: 22.04.2022 und 28.04.2022

Über die Friedrich-Ebert-Straße im Leipziger Zentrum führt ein Fuß- und Radweg-Übergang, der die Manetstraße auf der einen und den Johannapark auf der anderen Seite miteinander verbindet. Der Übergang ist mit einer sogenannten Bedarfsampel ausgestattet, die auf Anforderung per Knopfdruck auf Grün schaltet. Aufgrund der mehrspurigen Straße ist der gesamte Übergang mit drei Lichtsignalanlagen versehen, die gleichzeitig schalten, in den Phasen Rot und Grün. Gelb gibt es, wie bei solchen Übergängen üblich, nicht. Schalten die Ampeln auf Grün, reicht die Zeit, um die Straße in ihrer gesamten Breite zu überqueren. Jedoch kommt es häufig vor, dass gerade Fahrradfahrer, kurz nachdem die Ampel auf Rot schaltete, die Straße zum Überqueren noch befahren. Ehe man auf der anderen Seite ankommt, schaltet die Ampel der Friedrich-Ebert-Straße schon wieder auf Grün und der dortige Verkehr rollt an. Dies kann zu Gefährdungssituationen führen, die ein erhebliches Unfallrisiko in sich bergen. Hinzu kommt die mittig fahrende Straßenbahn.

Aus diesem Grund führt die Fahrradstaffel der Polizeidirektion Leipzig an dem Übergang Verkehrskontrollen durch, um besonders den Radverkehr in seinem Verhalten am Übergang zu sensibilisieren und um begangene Verstöße zu ahnden. Die Kontrollen fanden an bislang zwei Tagen, in der Zeit von jeweils circa 07:00 Uhr bis 08:30 Uhr statt. Unterstützt wurden die Beamten der Polizei durch die Fahrradstaffel des Ordnungsamtes der Stadt Leipzig. Es wurden an den beiden Kontrolltagen insgesamt 40

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Rotlichtverstöße festgestellt und als Ordnungswidrigkeiten beanzeigt. Der dann folgende Bescheid zieht ein Bußgeld von bis zu 100 Euro, plus Verfahrenskosten, und einen Punkt in Flensburg nach sich.

Ein weiterer gewichtiger Grund für die Kontrollen an dieser Stelle ist der Umstand, dass viele Schülerinnen und Schüler der Grundschule in der Manetstraße die Friedrich-Ebert-Straße dort queren. Schon allein die Vorbildfunktion der erwachsenen Radfahrer ist hier ausschlaggebend für das Verhalten unserer schwächsten Verkehrsteilnehmer. Fährt ein Erwachsener los, fährt ein Kind schnell hinterher, ohne sich über die konkrete Verkehrslage Gedanken zu machen.

Die Polizeibeamten der Fahrradstaffel werden weiterhin Kontrollen an dieser und an anderen brisanten Stellen durchführen. (cg)

### **Goldring gefunden - Zeugenaufruf**

Ort: Taucha, Leipziger Straße

Zeit: 14.03.2022, gegen 09:35 Uhr

Bereits am 14. März 2022 fand ein Kontrolleur an einem Strommast eine Tasche, in der sich unter anderem mehrere leere Schmuckeuis und ein Goldring befanden. Er informierte daraufhin die Polizei. Höchstwahrscheinlich handelt es sich um Diebesgut. Einem entsprechenden Diebstahlsdelikt konnte der Fund noch nicht zugeordnet werden. Ein Zusammenhang mit dem Einbruch in den Juwelier in der Leipziger Innenstadt am Vortag konnte jedoch ausgeschlossen werden.

Der Goldring kann wie folgt beschrieben werden:

- Durchmesser circa 2 Zentimeter
- 2x4 kleine Diamanten
- größerer Diamant in der Mitte
- 750 brillant (18 K)
- mit Preisschild mit der Aufschrift »675 Euro«

Bilder des Ringes befinden sich im Anhang. Das Polizeirevier Nord hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet nun um die Mithilfe der Bevölkerung.

**Wer weiß, wem der Ring gehört oder wo er verkauft wurde? Personen, die Hinweise zum Besitzer oder der Herkunft des Ringes haben, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden. (db)**

### **Medien:**

Dokument: [Bild1](#)

Dokument: [Bild2](#)